Carbokalk - **Kalk für die Bodenfruchtbarkeit**

Unter unseren Boden- und Klimabedingungen unterliegen landwirtschaftlich genutzte Flächen einer Versauerung, wenn keine Zufuhr basisch wirksamer Substanzen erfolgt. In M-V ist zur Sicherung der Ertragsfähigkeit der Ackerböden eine regelmäßige Kalkung unerlässlich. Vom Kalkgehalt des Bodens hängt eine stabile Krümelstruktur ab. Kalk dient der Humuspflege sowie der Mineralisierung organischer Substanzen und ist Voraussetzung, dass die übrigen Pflanzennährstoffe – einschließlich Stickstoff – voll zur Wirkung kommen. Kalk neutralisiert die sich im Boden bildenden Säuren.

Vorteil des Carbokalkes

Der Vorteil des Carbokalkes liegt in seiner großen Reaktionsfläche mit den Bodenkrümeln. Die neutralisationsfähige Oberfläche je Gramm liegt mit 5,8 m² weit über der des kohlensauren Kalkes mit 0,78 m². Er übertrifft mit seiner 100%igen Reaktivität und gareförderndern Wirkung alle anderen Kalke am Markt.

Carbokalk ist frei von Nematoden, Rizomania auslösende Viren und Unkrautsamen. Außerdem mindert er Schäden, die durch Schwermetalle verursacht werden. Durch seinen Gehalt an organischer Substanz fördert Carbokalk das Bodenleben.

Warum kaufen erfahrene Rübenanbauer Carbokalk?

Sie wollen die gute Wirksamkeit des Carbokalkes auf Reaktionszustand und Krümelstruktur des Bodens nutzen.

- Die geringere Entfernung zur Zuckerfabrik und die zusätzlichen Nährstoffe, insbesondere Phosphor, Magnesium und Schwefel bringen Preisvorteile zu anderen Kalkdüngemitteln.
- Die mögliche Ausbringungszeit bei Frost von Dezember bis Februar zu Sommerungen ist vorteilhaft.
- Durch den Einsatz des Carbokalkes werden Feldaufgang und Jugendentwicklung der Kulturen positiv beeinflusst.

Wann wird gekalkt?

Idealerweise wird im Herbst gekalkt. Bei der Aufwandmenge und der Auswahl des Kalkes ist der pH-Wertes des Bodens für die dementsprechende Frucht zu beachten (keine Überkalkung!).

Ansprüche einzelner Fruchtarten an die Bodenreaktion

Fruchtart	optimaler pH-Bereich	Fruchtart	optimaler pH-Bereich
W-Gerste	6,5 - 8,0	Mais	5,8 - 7,0
S-Gerste	6,5 - 8,0	Gras	5,5 - 7,0
W-Raps	6,5 - 7,5	W-Roggen	5,0 - 6,5
W-Weizen	6,0 - 7,5	Hafer	5,0 - 6,0
Z-Rüben	6,0 - 7,5	Kartoffeln	5,0 - 6,0

Wie ist die Anlieferung bzw. der Transport geregelt?

Die Lieferung erfolgt durch die Zuckerfabrik nach Vereinbarung in der gewünschten Menge und ist ganzjährig möglich.

Bestandteil	% der Originalsubstanz	
Gesamtstickstoff	als N	0,40
Phosphor (mineralsäurelöslich)	als P_2O_5	1,20
Kalium (wasserlöslich)	als K_2O	0,04
Kalzium gesamt	als CaO	30
Magnesium gesamt	als MgO	1,40
Feuchte		31
	mg/kg Originalsubstanz	
Bor	als B	6,0
Kupfer	als Cu	14
Mangan	als Mn	150

Cosun Beet Company GmbH & Co. KG, Bluthsluster Straße 24, 17389 Anklam